



Presseinformation

Nr. 458/2010

Kiel, Freitag, 26. November 2010

Justiz

Wolfgang Kubicki: Die FDP-Fraktion teilt uneingeschränkt die Auffassung des Ministerpräsidenten

Zur Diskussion über die Justizvollzugsanstalten Itzehoe und Flensburg erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Wolfgang Kubicki**:

„Die FDP-Fraktion hat die wirtschaftlichen und justizpolitischen Bewertungen der Struktur eines künftigen Strafvollzugs in Schleswig-Holstein abgeschlossen. Die kleinen Justizvollzugsanstalten in Flensburg und Itzehoe sind nicht nur unwirtschaftlich, sondern können auch die Resozialisierungsaufgaben des Strafvollzugsgesetzes nicht beziehungsweise nur unzureichend erfüllen. Für uns bleibt es bei der Entscheidung der Landesregierung. Die FDP-Fraktion teilt damit uneingeschränkt die Auffassung des Ministerpräsidenten.“

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Günther Hildebrand, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

www.fdp-sh.de